



EJT-Planer besuchen Neukirchen-Vluyn

Düsseldorf/Neukirchen. Überraschender Besuch für die Gemeinde Neukirchen-Vluyn: Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, brachte als Gäste drei Apostel, drei Bischöfe und weitere Amtsträger aus anderen Gebietskirchen mit. Der Gottesdienst im Bezirk Niederrhein bildete den Abschluss für das Treffen des Planungstabs, der den Europa-Jugendtag (EJT) im Jahr 2009 vorbereitet.

Zwei Tage lang hatten die 30 Mitglieder des international besetzten EJT-Planungstabs in Düsseldorf getagt. Dabei ging es im Schwerpunkt um die organisatorische Abwicklung der Großveranstaltung sowie die inhaltliche und musikalische Gestaltung des mit 40.000 Teilnehmern größten Jugendtags in der Geschichte der Neuapostolischen Kirche.

Besuch des Gottesdienstes im Bezirk Niederrhein

Am abschließenden Besuch in der Gemeinde Neukirchen-Vluyn nahm schließlich ein Drittel der Planungstabs-Mitglieder teil. Neben Apostel Rüdiger Krause (Norddeutschland), Apostel Bernd Koberstein (Hessen) und Apostel Franz-Wilhelm Otten (Bereich NRW-Süd) konnten auch die Bischöfe Bernd Dittus (Stuttgart), Udo Knispel (Berlin) und David Middleton (Großbritannien) ihre Abreise verschieben und am Gottesdienst teilnehmen.

Bezirksapostel Armin Brinkmann legte dem Gottesdienst als Bibelwort „und mein Volk soll meiner Gaben die Fülle haben“ aus Jeremia 31,14 zugrunde. Dazu führte er aus, dass Gaben allein nichts nützten, es bedürfe der richtigen Umgebung, um diese zu entwickeln: „Im Haus Gottes werden göttliche Gaben entwickelt.“

Viele göttliche Gaben

Als göttliche Gaben nannte er die Gabe des Heiligen Geistes (helfe unter anderem, fremde Geister zu erkennen), die Gabe des Glaubens (mache es möglich, auf Gott zu vertrauen), die Gabe des Vertrauens (mache stark und gebe Kraft) sowie die Gabe des Mutes (mache es möglich, zum Glauben zu stehen und ihn zu bekennen).

Bischof Udo Knispel wies im Mitdienen darauf hin, auch die Gaben des anderen zu sehen und nicht immer nur auf dessen Schwächen zu achten. Apostel Rüdiger Krause rief die Gottesdienst-Teilnehmer dazu auf, mit den eigenen Gaben anderen zu dienen. Auch die Jünger Jesu hätten ihre Gaben eingebracht, Johannes beispielsweise seine Gabe der Liebe. „Jeder hat eine Gabe empfangen, bringt sie ein“, so Apostel Krause.

Gaben in die Gemeinschaft einbringen

Apostel Koberstein ergänzte die Predigten durch einige Gedanken zu Jesus Christus und rief die Zuhörer dazu auf, gezielt darüber nachzudenken, welche Gaben sie in ihre Gemeinde, in ihre Gemeinschaft einbringen könnten. Bischof Bernd Dittus leitete in seinem Mitdienen auf die Feier des Heiligen Abendmahls über und stellte die Gabe der Versöhnung in den Mittelpunkt.

Das nächste Treffen des EJT-Planungsstabs findet Anfang Juni in Düsseldorf statt. Informationen zum Europa-Jugendtag und ein Bericht vom Treffen des Planungsstabs finden sich auf der offiziellen Website der Veranstaltung.

26. Januar 2008

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

Top Links

- ["Fünfte Sitzung des Planungsstabs" \(www.ejt2009.eu\)](http://www.ejt2009.eu)

